

Brettener Kunstgewerbemarkt lockte mit facettenreichem Angebot

Jedes Jahr Neues zu entdecken

Bretten (fz). Der Brettener Kunstgewerbemarkt – immer am letzten Wochenende im Oktober – ist seit Jahrzehnten etabliert und hat auch überregional einen guten Ruf. Das zeigte sich am Stand von Milton Karamanos, wo zwei Freundinnen aus Heilbronn intensiv die Schmuckstücke aus Gold, Silber und Edelsteinen prüften. Einer Dame hatte es der Granatschmuck besonders angetan. „Zwar alt, aber doch irgendwie auch wieder modern“, lautete ihr Urteil. Als die Freundin sie dann in ihrer Wahl bestärkte, war der Kauf besiegelt und ein Paar filigraner Silberohrringe mit funkelnden Granatsteinen wechselte den Besitzer.

Sie seien regelmäßig im Herbst auf Kunstgewerbemärkten unterwegs und diesmal ganz gezielt nach Bretten gefahren, berichteten sie. Eine Entscheidung, die sie nicht bereuen würden, da das vielfältige Angebot der über 40 Aussteller sehr überzeugend sei. Neben verschiedenen Schmuckanbietern gab es natürlich jahreszeitliche Dekorationen für Haus und Garten aus den unterschiedlichsten Materialien.

„Alles aus Filz“ lautete das Motto von Heike Vogt aus Rheinstetten. Elfen aus Märchenwolle lagen einträchtig neben gefilzten Krippenfiguren, die bereits an das nahe Weihnachtsfest erinnerten.

So bot der Markt auch eine gute Gelegenheit, ausgefallene Geschenke für die Familie oder gute Freunde zu erwerben. Selbst gemachte Liköre, handgefertigte Seifen, Figuren aus Schokolade oder Marzipan wurden als originelle Mitbringsel gerne gekauft. Ein hohler Apfelbaum, in Scheiben gesägt, fand als Skulptur eine dekorative neue Verwendung. Mit etwas Fantasie ließen sich Delfin, Seepferdchen und Halbmond erkennen.

Am Stand von Monika Plötze ließen sich zwei Damen zeigen, wie sich ein ausgedienter Seiden-

viereckschal mittels japanischer Shibori-Technik in einen modischen Dreieckschal im aktuellen Crashed-Look verwandeln lässt. Obwohl die beiden Freundinnen aus Hockenheim und Schwetzingen bereits seit Jahren regelmäßig zum Ostermarkt und Kunstgewerbemarkt nach Bretten kommen, gebe es jedes Jahr Neues und Interessantes für sie zu entdecken. In diesem Jahr war es unter anderem ein farbiger Seidenschal mit praktischem Magnetverschluss. Eine Neuheit, die sie bislang noch nirgends gesehen hatten.



Regine Bear aus Sachsenheim zeigte handbemalte Gefäße und Schmuck aus Porzellan.
Foto: Fritz